

## 2 Spiele x 2 Bälle = 4 Punkte



Am vergangenen Wochenende hatten die Bautzener ihr erstes wichtiges Doppelpunktspiel, bei dem wichtige Punkte her mussten um nicht weiter in der Tabelle in Misskredit zu fallen. So waren wir in der Nachmittagspartie als erstes in Pulsnitz zugange. Wie vom Gastgeber angekündigt, war das wohl einer der letzten Punktspiele, die in dieser Halle stattgefunden haben, bevor diese umziehen. Dennoch schmälerte diese Begebenheit nicht unser Ziel und so gingen wir motiviert in die Doppel.

Von einer Bautzener Doppelstärke traue ich mich auch in dieser Saison noch lange nicht zu sprechen, was auch hier wieder spürbar wurde. Nur Hardi und Micha konnten sich in vier Sätzen immer souveräner gegen das Pulsnitzer Einser-Doppel Böhm/Böhm behaupten. Sowohl Jozef/Maik als auch Toni/Manu mussten sich in den fünften Sätzen ihren Gegnern geschlagen geben. Nach dem Rückstand von 1:2 ließen sich die Senfstädter jedoch nicht mehr viel zu schulden kommen. Es wurden lediglich noch drei Einzel abgegeben. Zwei davon gegen den sehr gut aufgelegten Milde, welcher erst Manu und dann auch noch Micha bezwang und Manus zweites Einzel gegen Sandro Rudolph. Zwei wirklich enge und hochkarätige Spiele konnten noch von Toni und Maik gegen Felix Böhm nach fünf Sätzen für sich entschieden werden. Diese behaupteten sich gegen die Mörder-Vorhand des jungen Pulsnitzers und brachten den MSV'lern wichtige Zähler. Endstand 10:5 für Bautzen.

Nachdem fast alle ihre Hosen und Schuhe eingepackt hatten, ging es weiter ins nahegelegene Lückersdorf/Gelenau. Die Gastgeber des Abends traten nicht in Bestbesetzung an, sodass Smorada durch den Youngster Rick Liebscher vertreten wurde. Getreu dem Motto: "Neuer Ball - neues Glück", konnte wenige Stunden später bereits zwei Bautzener Doppel gewonnen werden. Hardi/Micha ließen auch hier dem gegnerischen Zweier-Doppel (Minkwitz/Liebscher) nicht viele Chancen und wie ausgewechselt ließen Toni/Manu innerhalb der drei Sätze immer weniger Zweifel aufkommen. Zwischenstand 2:1.

Leider wurde das Motto nicht nur positiv ausgelegt, sodass Jozef chancenlos gegen Szandala vom Tisch ging und auch Hardi nach einem unsagbar knappen fünften Satz dem gut aufgelegten Patrick Wendt gratulieren musste. Das mittlere Paarkreuz brachte die Senfstädter wieder in Führung nachdem Micha seinem Kontrahenten Maik Minkwitz die Bälle um die Ohren peitschte und Manu die Stärken des Linkshänders Silvio Minkwitz umgehen konnte. Unten konnte die Führung durch einen weiteren Sieg von Toni gegen das Lückersdorfer Nachwuchstalents Rick Liebscher aufrecht erhalten werden, währenddessen Maik von Steffen Richter leider nicht nur in Schach gehalten wurde. Zwischenstand 5:4.

Das obere Paarkreuz konnte auch in der zweiten Einzelrunde sich nichts Zählbares erkämpfen. Szandala ließ gegen Hardi nichts zu und Patrick Wendt schaffte es ein zweites Mal den fünften Satz mit 16:14 für sich zu entscheiden, nur eben gegen Jozef. 5:6 aus Bautzener Sicht. Als nächstes musste Manu mit Maik Minkwitz und Micha mit Silvio Minkwitz an die Tische. Bei Manu gingen die ersten zwei Sätze schnell verloren, da ihm sein Kontrahent gefühlt jeden Ball um die Ohren donnerte. Glücklicherweise wusste er dies die nächsten drei Sätze zu verhindern, sodass ein Ausgleich erzielt werden konnte. Noch 3 Punkte für einen Sieg und mindestens einen Punkt, um in das Entscheidungsdoppel zu gelangen, wobei auf letztere Option keiner wirklich Lust hatte. Auch am Nachbartisch schepperte es mächtig zwischen Micha und Silvio getreu dem Motto "Härte frisst Schnitt"! Nach maximaler Anzahl hart umkämpfter Sätze konnte Micha seine gute Form bestätigen und sich und die Mannschaft mit einem wichtigen Punkt belohnen. Zum Glück gab es bei Maik und Toni keine Krimis mehr. Beide legten ihre Gegner innerhalb von drei Sätzen, sodass ein weiteres Doppel verhindert werden konnte. Sieg - Endstand 9:6!

Morgen, den 06.10.18, stehen die nächsten zwei wichtigen Spiele vor heimischer Kulisse an. So schlagen wir ab 14:00 Uhr in der Gesundbrunnenhalle gegen die zweite Garde des TTV Burgstädt auf und im Anschluss ab 19:00 Uhr gegen die zweite Mannschaft der Elben aus Dresden. Wir hoffen auf eine zahlreiche und lautstarke Unterstützung, sodass es für unser Punktekonto weitere positive Ergebnisse regnet.

Für den MSV punkteten: Harmut Engert (3,0); Jozef Ovecká (2,0); Manuel Neck (2,5); Michael Döcke (4,0); Maik Günther (3,0); Toni Saring(4,5)

[Spielbericht Pulsnitz - Bautzen](#)

[Spielbericht Lückersdorf/Gelenau - Bautzen](#)